ÖBB erweitert Zugverbindungen: So reisen Sie bequem in den Ferien!

Die ÖBB setzt von 20. Dezember bis 6. Jänner über 80 zusätzliche Züge ein. Sitzplatzreservierungen bieten Flexibilität beim Reisen.

Österreich - In der Zeit zwischen dem 20. Dezember und dem 6. Januar erwarten Reisende ein besonderes Angebot auf den Gleisen. Die ÖBB setzen über 80 zusätzliche Züge auf der Süd- und Weststrecke ein, um den erhöhten Reisedruck während der Weihnachtsferien zu bewältigen. Diese zusätzlichen Verbindungen sind nicht nur eine Reaktion auf die hohe Reiselust in der festlichen Jahreszeit, sondern auch eine Einladung, die Feiertage günstig zu verbringen. Um die Fahrten noch attraktiver zu gestalten, bieten die ÖBB eine Vielzahl an Sparschienen, die es ermöglichen, zu erschwinglichen Preisen zu reisen, wie **5min.at** berichtete.

Flexibilität wird ebenfalls großgeschrieben: Reisende haben die Möglichkeit, ihre Sitzplatzreservierungen bis zu einem Tag vor der geplanten Abfahrt stornieren zu lassen. Während einer Buchung ist es einfach, eine Reservierung hinzuzufügen, indem man in den Zusatzoptionen darauf klickt. Wer lieber ohne Ticket reserviert, kann dies über die Website der Deutschen Bahn oder die verriegelte App problemlos tun. Die „grafische Sitzplatzanzeige“ ermöglicht es Fahrgästen, ihre gewünschten Plätze direkt auszuwählen, und für Kunden der 1. Klasse ist eine Sitzplatzreservierung sogar automatisch im Flexpreis-Ticket enthalten, wie die Deutsche Bahn auf ihrer Webseite erklärt (**bahn.de**).

Mit diesen Maßnahmen wollen die ÖBB und die Deutsche Bahn sicherstellen, dass alle Reisenden stressfrei und komfortabel zu ihren Feiertagszielen gelangen. Die Empfehlungen zur Sitzplatzreservierung an stark frequentierten Tagen deuten darauf hin, dass das Reisen zu Weihnachten und Neujahr eine gut durchdachte Planung erfordert.

Details	
Ort	Österreich
Quellen	• **www.5min.at** • **www.bahn.de**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at